

Vorlage zur Kenntnisnahme

für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 27.09.2018

1. Gegenstand der Vorlage: Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0515/VIII aus der 19. BVV vom 22.03.2018, Neubau einer Jugendfreizeiteinrichtung mit generationsübergreifendem Angebot, Landsberger Straße" – Aufnahme der Maßnahme in die bezirkliche Investitionsplanung ab 2020

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Zu dem Ersuchen der BVV wird wie folgt berichtet:

Die Investitionsmaßnahme Neubau einer Jugendfreizeiteinrichtung (JFE) Landsberger Str. ist Bestandteil der pauschalen Investitionsplanung 2017-2021 mit einem geschätzten Kostenrahmen von 3.500 T€. Raten wurden vorgesehen ab 2021 beginnend mit 800 T€.

Die Maßnahme wird von der Serviceeinheit Facility Management (FM) umgesetzt werden. Hierfür hat der Bereich bereits eine Grobprojektplanung aufgestellt, an der wegen der Höhe des Auftragsvolumens auch keine Änderung vorgenommen werden kann.

Für die Aufstellung der Investitionsplanung 2021-2025 muss die geprüfte Bauplanungsunterlage vorliegen. Sie soll 2020 erstellt sein. Dies ist durch die Planung des Bereiches FM gesichert.

Um die Maßnahme in die Investitionsplanung 2019-2023 einzubringen, müsste die Bauplanungsunterlage Ende 2018 vorliegen. Dies ist angesichts des Umfangs der vorbereitenden Maßnahmen nicht realisierbar.

Darüber hinaus ist ein Vorziehen in die Investitionsplanung 2020 im Hinblick auf die zur Vorbereitung erforderlichen Mittel auf Grund der bereits beschlossenen Investitionsplanung Planung 2017-2021 nicht gegeben.

Die vorliegenden Planungen gehen davon aus, dass Baubeginn mit bauvorbereitenden Leistungen ab August 2021 sein soll.

Dagmar Pohle
Bezirksbürgermeisterin

Gordon Lemm
Bezirksstadtrat für Schule, Sport, Jugend und Familie